

## **Klarer Sieg im letzten Spiel**

Mit einem 8:2-Heimsieg beendete die Mannschaft des TSV Brannenburg die Saison. Vorläufig belegt die Mannschaft den zweiten Platz, aber die direkten Konkurrenten haben noch einige Spiele zu absolvieren.

Als die Begegnung gegen den TSV Babensham mit fast halbstündiger Verspätung mit den Doppeln begann, bot sich den Zuschauern in der Brannenburger Turnhalle ein ungewohnter Anblick: Gespielt wurde nur auf einer Platte. Brannenburgs Nummer Eins, Sebastian Mayer, steckte noch im Stau, und die Gäste hatten freundlicherweise zugestimmt, noch auf ihn zu warten und schon einmal mit einem Doppel zu beginnen.

Wenig später traf der Nachzügler ein. Wie wichtig er für die Mannschaft ist, zeigte sich gleich, als er quasi aus dem Stand das Doppel mit Oliver Wetterau 3:0 gewann. Auch seine beiden Einzel gewann er und schraubte seine Saisonbilanz auf 25:3 Siege. Damit ist er einer der besten Spieler der ganzen Liga.

Das andere Doppel konnten Helmut Frisch und Uli Unterhuber knapp für sich entscheiden, und nach den anschließenden Einzeln stand es 3:1 für Brannenburg. In der Folge gewannen Uli Unterhuber und Oliver Wetterau ihre Partien, wobei zweiterer auf starken Widerstand stieß und fünf Sätze für den Sieg benötigte.

Das Spiel der beiden „Einser“ ging mit 3:1 an Brannenburg, das damit den sechsten Punkt und den

Sieg holte. Die Siege von Helmut Frisch und Oliver Wetterau sowie die Niederlage von Uli Unterhuber sorgten schließlich für das Endergebnis von 8:2 für das Brannenburger Team.

**Für den TSV Brannenburg punkteten:**

Doppel: Mayer/Wetterau, Frisch/Unterhuber

Einzel: Frisch (1), Unterhuber (1), Wetterau (2), Mayer (2)